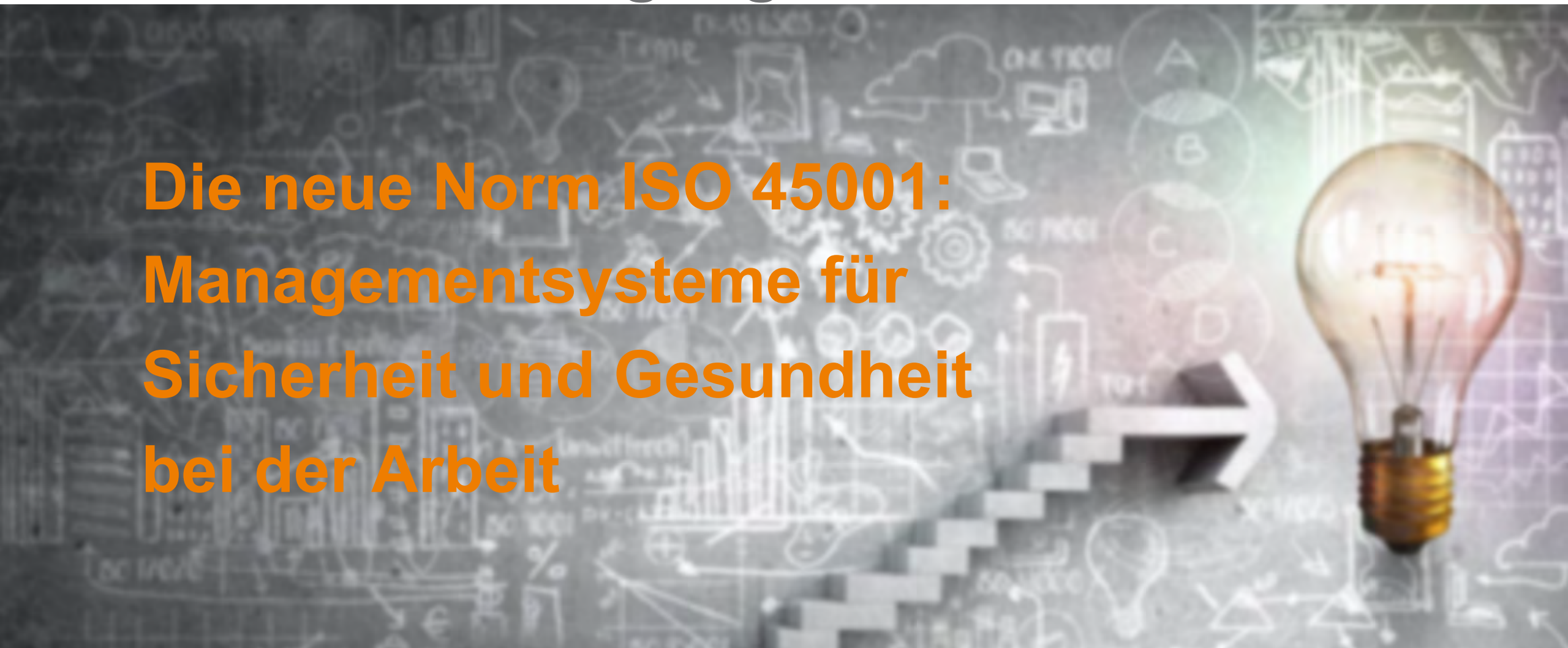
SMS SCHÖNENBERGER MANAGEMENT SYSTEME

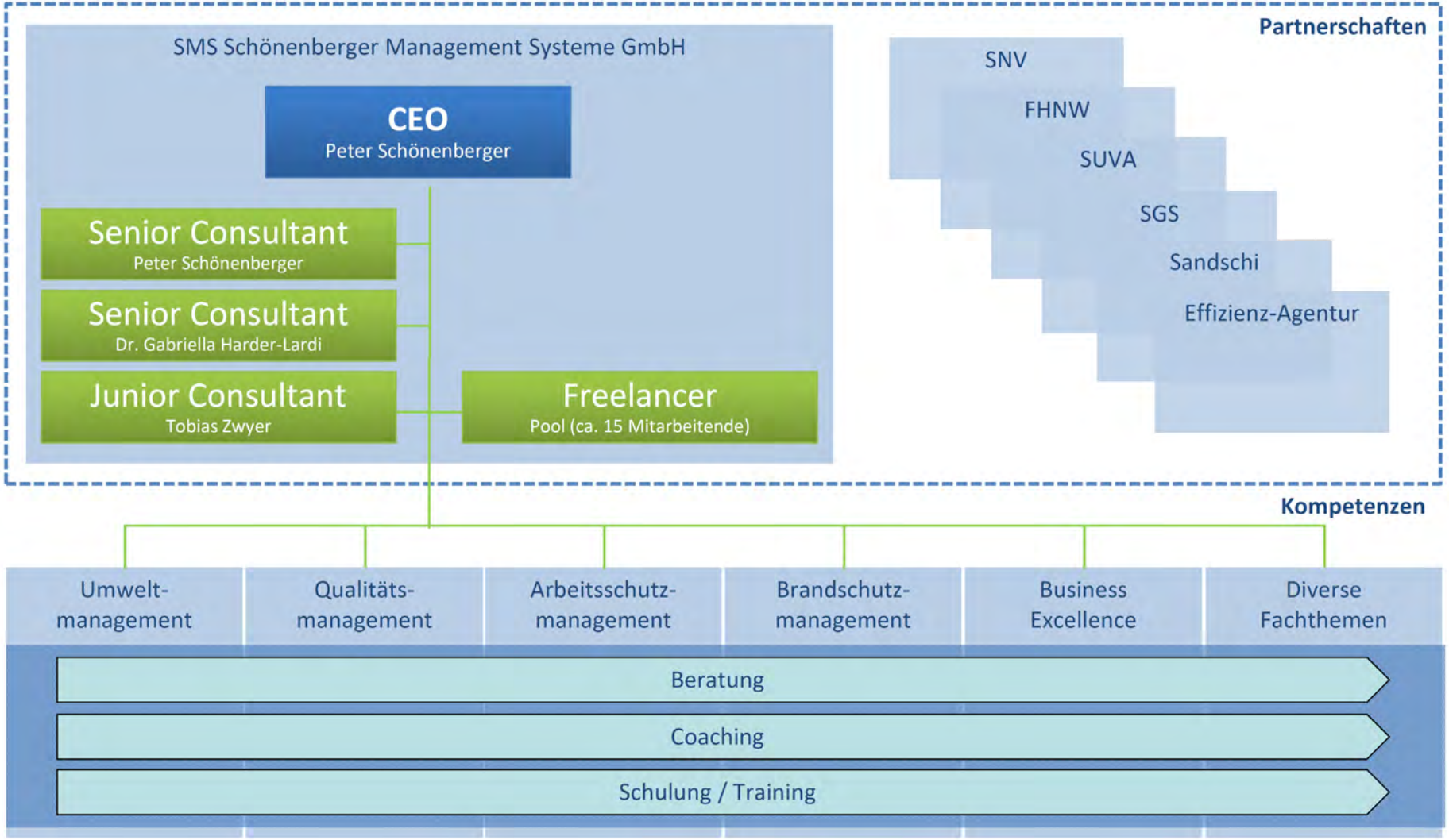
EKAS Arbeitstagung 2018



Die neue Norm ISO 45001: Managementsysteme für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit

Tätigkeitsgebiete (www.sms-schoenenberger.ch)

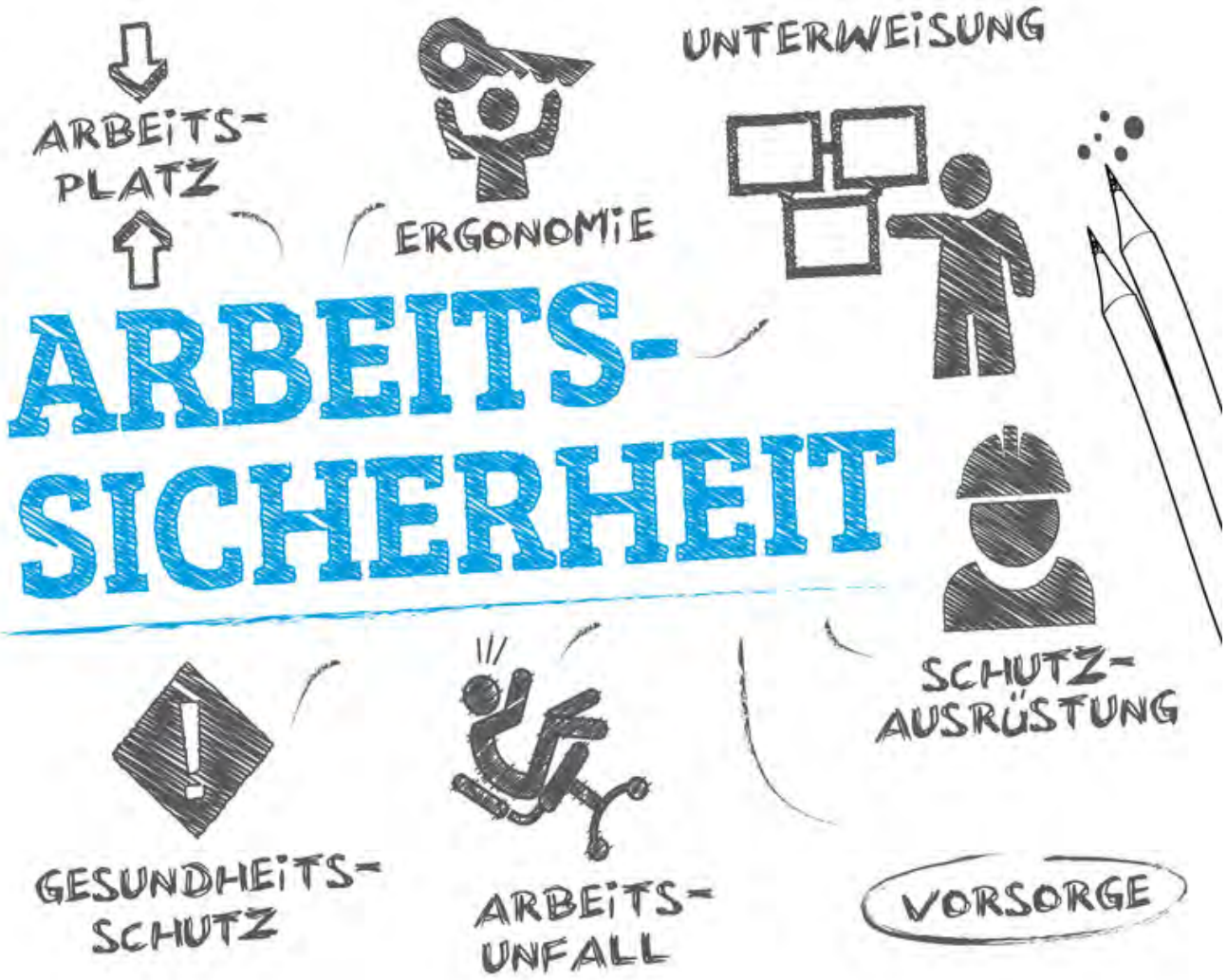
SMS SCHÖNENBERGER MANAGEMENT SYSTEME



Einleitung

Worum geht es?

SMS SCHÖNENBERGER MANAGEMENT SYSTEME



Ziele des Referates

SMS SCHÖNENBERGER MANAGEMENT SYSTEME

Die Teilnehmenden…

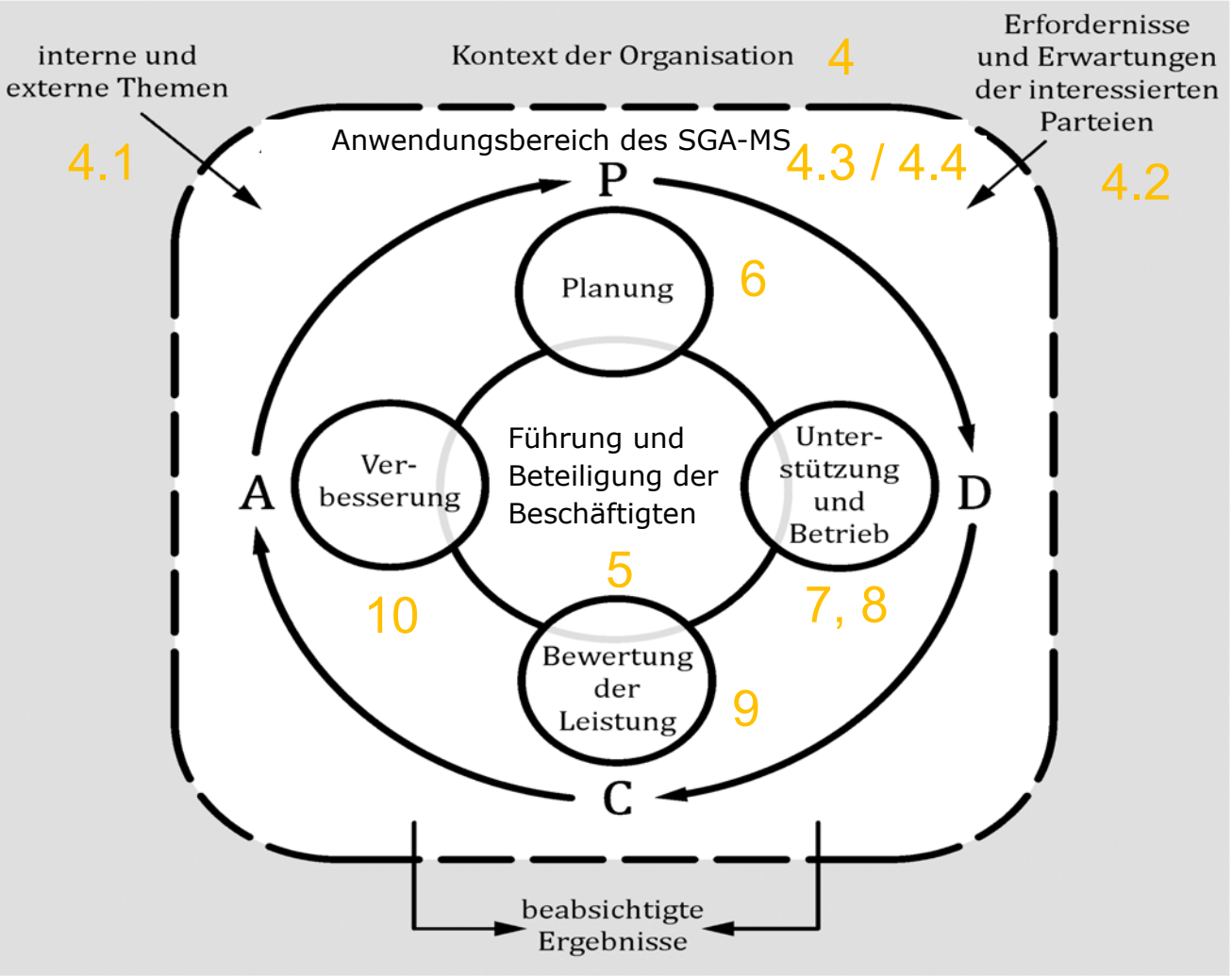
- erhalten einen Überblick über die wichtigsten Punkte der ISO 45001:2018
- kennen die Stolpersteine
- wissen, wie die EKAS-Richtlinien in diesen Kontext einzubinden sind

SMS SCHÖNENBERGER MANAGEMENT SYSTEME

Struktur
ISO 45001:2018

Elemente der ISO 45001

„High Level Structure“



Quelle: ISO 45001

Struktur der ISO 45001:2018

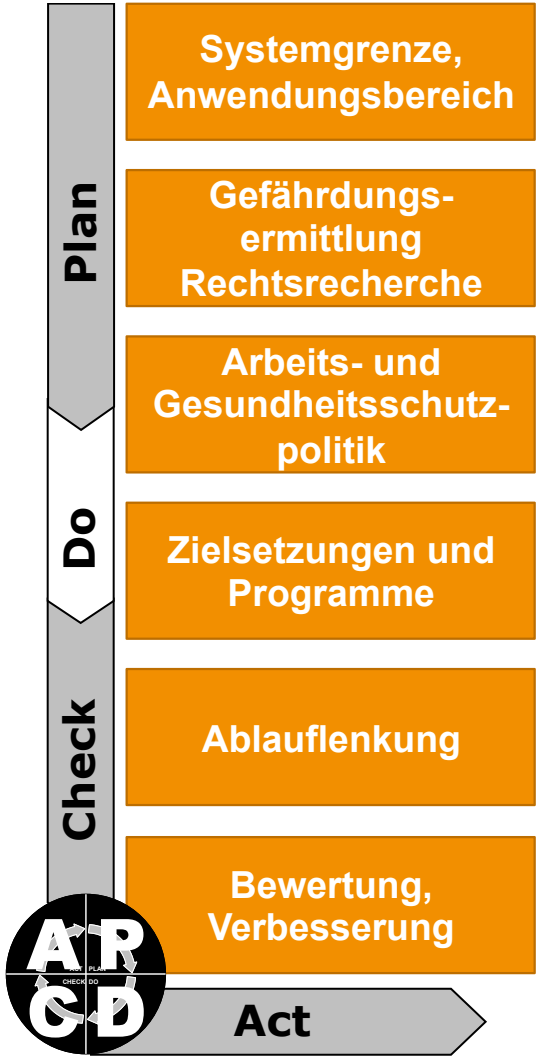
SMS SCHÖNENBERGER MANAGEMENT SYSTEME

- **4 Kontext der Organisation**
  - Verstehen der Organisation u. ihres Kontextes
  - Verstehen der Erfordernisse u. Erwartungen v. Beschäftigten u. anderen interessierten Parteien
  - Festlegen des Anwendungs-bereichs des SGA-Management-systems
  - SGA-Management-system
- **5 Führung u. Beteiligung der Beschäftigten**
  - Führung und Verpflichtung
  - SGA-Politik
  - Rollen, Verant-wortlichkeiten, u. Befugnisse in der Organisation
  - Konsultation u. Beteiligung v. Beschäftigten
- **6 Planung**
  - Massnahmen zum Umgang mit Risiken und Chancen
  - SGA-Ziele und Planung zu deren Erreichung
- **7 Unterstützung**
  - Ressourcen
  - Kompetenzen
  - Bewusstsein
  - Kommunikation
  - Dokumentierte Information
- **8 Betrieb**
  - Betriebliche Planung und Steuerung
  - Notfallplanung und Reaktion
- **9 Bewertung der Leistung**
  - Überwachung, Messung, Analyse und Leistungs-bewertung
  - Internes Audits
  - Management-bewertung
- **10 Verbesserung**
  - Allgemeines
  - Vorfall, Nichtkonformität u. Korrektur-massnahmen
  - Fortlaufende Verbesserung

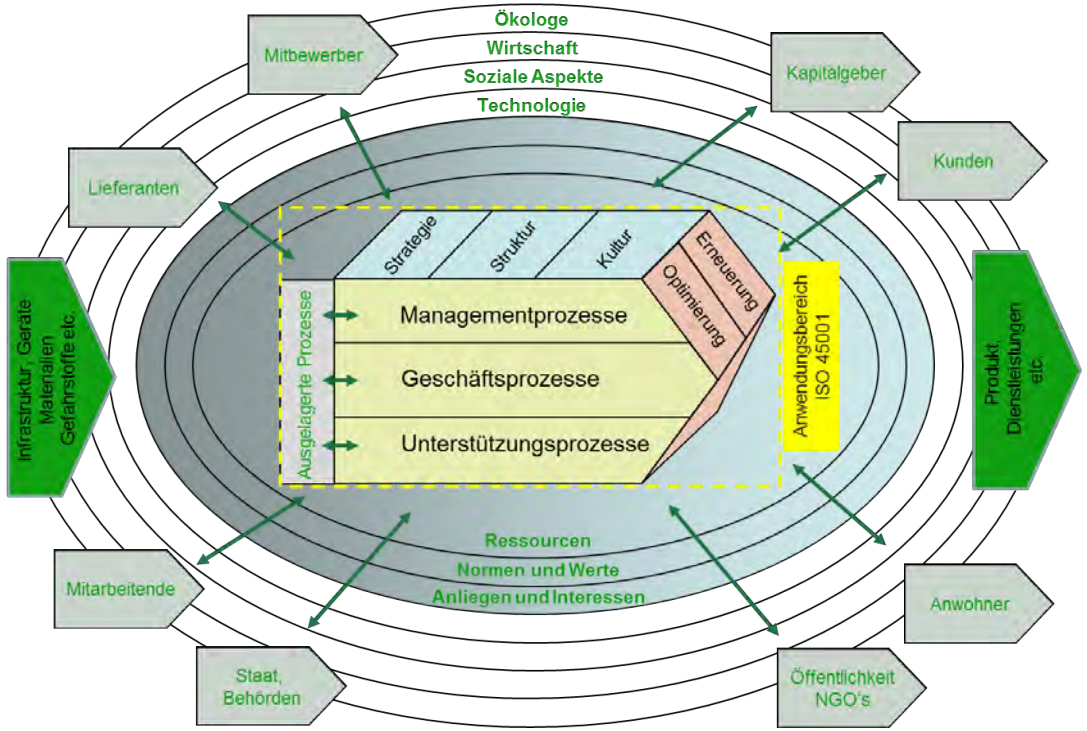
Mechanismen und Fokus

SMS SCHÖNENBERGER MANAGEMENT SYSTEME

OHSAS 18001:2007



ISO 45001:2018



- Kontextanalyse und Berücksichtigung des Umfeldes
- Stellenwert von Arbeitsschutzmanagementsystemen
- Bessere Abstimmung mit anderen Managementsystemen
- Höherer strategischer Nutzen durch Chancen-Gefahren-Abschätzung
- Ergebnisfokus und Modernisierung

Fokus

SMS SCHÖNENBERGER MANAGEMENT SYSTEME

Gefährdungen ermitteln und Schutzmassnahmen einleiten

Fortlaufende Verbesserung der «Arbeitsschutzleistung»

Rechtssicherheit (Compliance)

Plan – Do – Check – Act

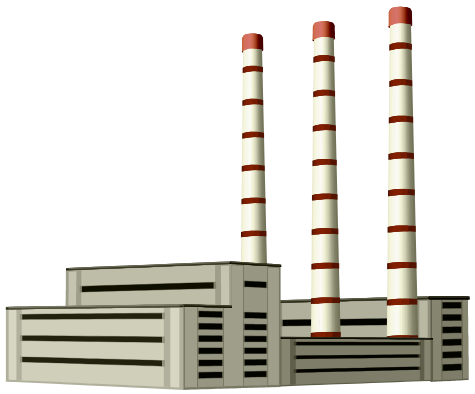
SCHÖNENBERGER MANAGEMENT SYSTEME

Kontext der Organisation

Kontext der Organisation

SMS SCHÖNENBERGER MANAGEMENT SYSTEME

- Interne und externe Themen
- Erfordernisse und Erwartungen von interessierten Parteien
- Festlegung des Anwendungsbereichs



Planung

SMS SCHÖNENBERGER MANAGEMENT SYSTEME

- Massnahmen zum Umgang mit Risiken & Chancen
- SGA-Ziele und Planung zu deren Erreichun

Unterstützung und Betrieb

SMS SCHÖNENBERGER MANAGEMENT SYSTEME

- Ressourcen / Kompetenzen
- Bewusstsein / Kommunikation
- Dokumentierte Information
- Betriebliche Planung / Steuerung
- Notfallplanung / Reaktion

Bewertung der Leistung

SMS SCHÖNENBERGER MANAGEMENT SYSTEME

- Überwachung, Messung, Analyse & Leistungsbewertung
- Internes Audit
- Managementbewertung

Verbesserung

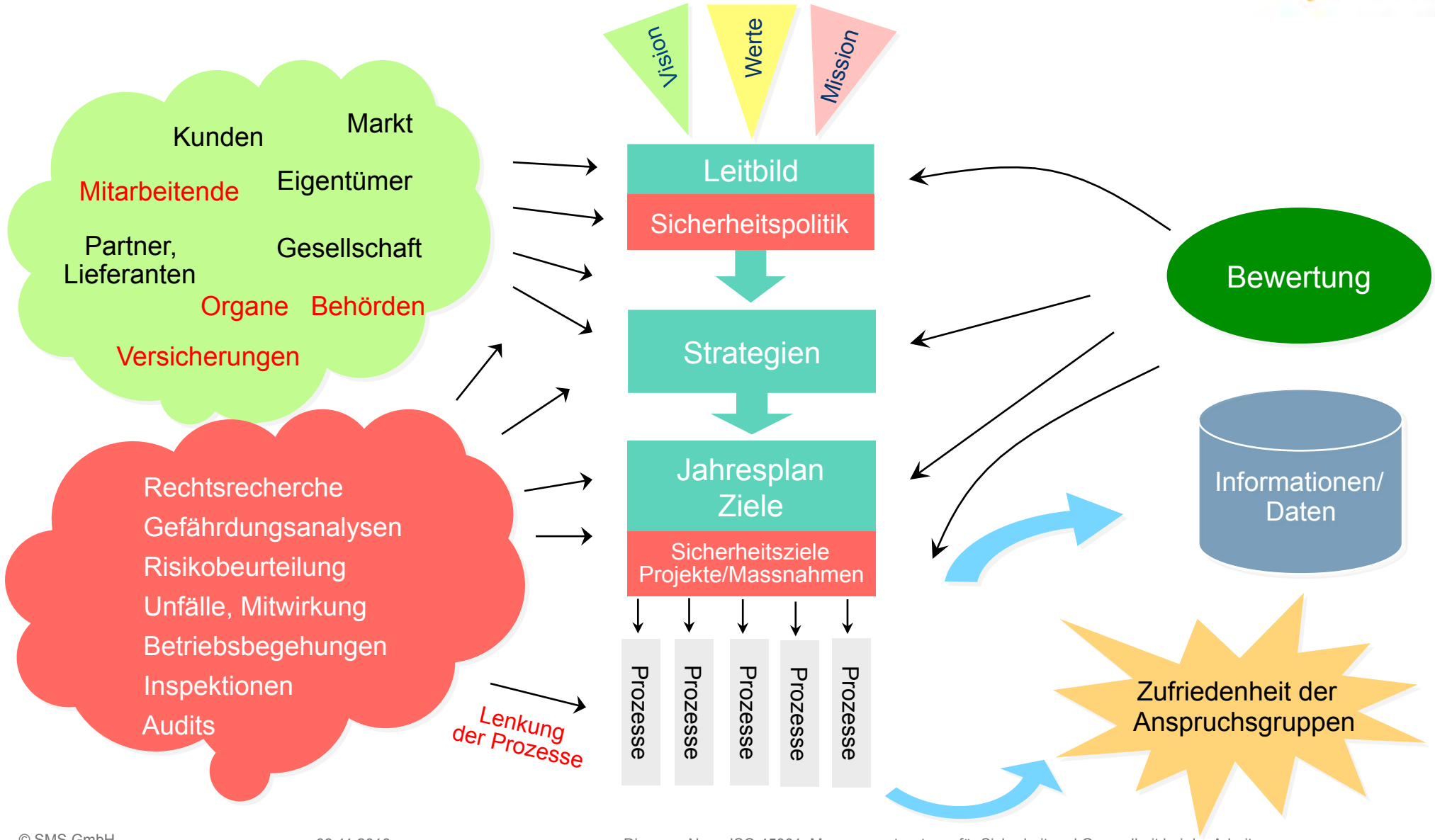
SMS SCHÖNENBERGER MANAGEMENT SYSTEME

- Vorfall, Nichtkonformität und Korrekturmassnahmen

- Fortlaufende Verbesserung

Regelkreis SGA-Managementsystem

SMS SCHÖNENBERGER MANAGEMENT SYSTEME

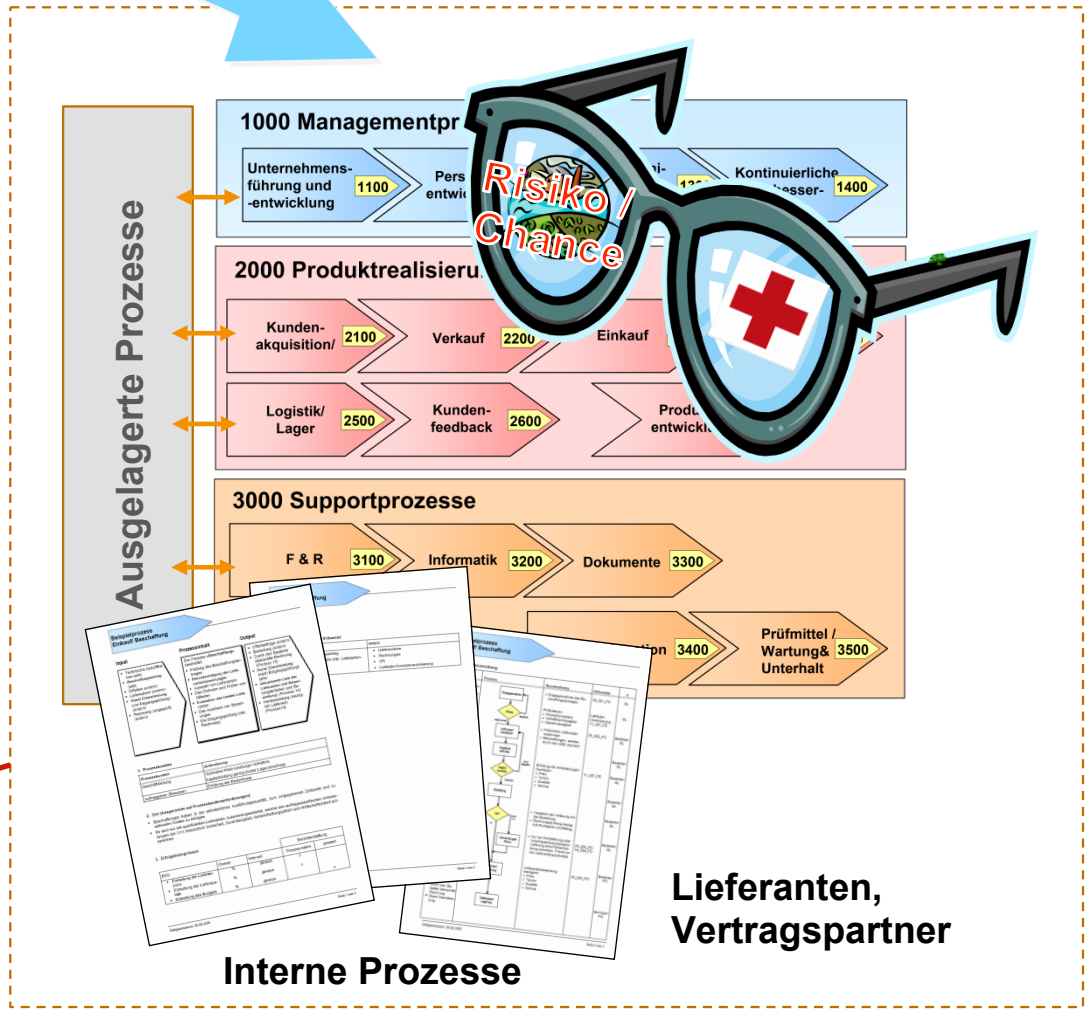


Betrieb - Anforderungen

SMS SCHÖNENBERGER MANAGEMENT SYSTEME

- Rechtsrecherche
- Gefährdungsanalysen
- Risikobeurteilung
- Unfälle, Mitwirkung
- Betriebsbegehungen
- Inspektionen
- Audits

Lenkung der Prozesse



Anwendungs-bereich

Leadership

Was bedeutet Leadership?

SMS SCHÖNENBERGER MANAGEMENT SYSTEME

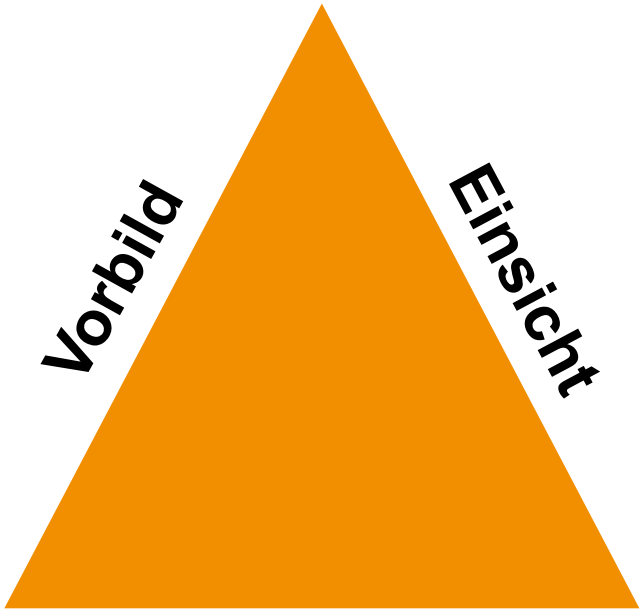
Als Erfinder des Wortes «Leadership» gilt Harvard-Professor John P. Kotter, 1982.

- Management steht eher für das perfekte Organisieren der Abläufe, planen und kontrollieren.
  → die Dinge richtig tun
- Leadership bedeute dagegen, die Geführten mit Visionen zu inspirieren und zu motivieren. Leadership schafft Kreativität, Innovation, Sinnerfüllung und Wandel.
  → die richtigen Dinge tun

Was bedeutet Leadership?

SMS SCHÖNENBERGER MANAGEMENT SYSTEME

Was überzeugt die Mitarbeitenden?



Leadership

SMS SCHÖNENBERGER MANAGEMENT SYSTEME

- Führung und Verpflichtung
- SGA – Politik
- Rollen / Verantwortlichkeiten
- Konsultation und Beteiligung von Beschäftigten

Aufgaben der oberste Leitung

SMS SCHÖNENBERGER MANAGEMENT SYSTEME

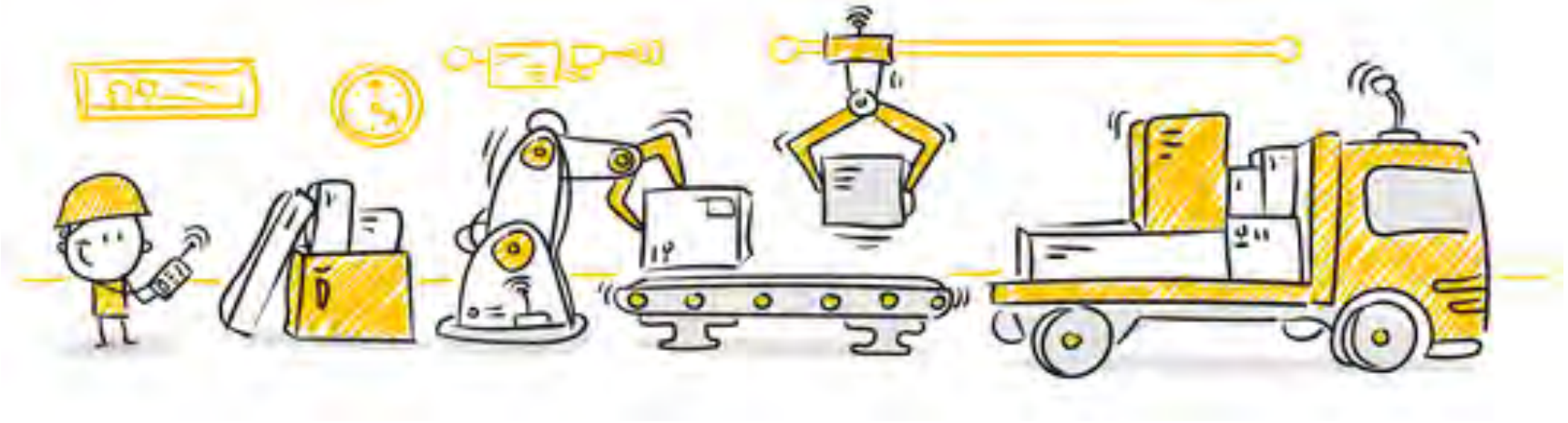
Leadershipwerte

SMS SCHÖNENBERGER MANAGEMENT SYSTEME

Reaktiver Arbeitsschutz ist out!

SMS SCHÖNENBERGER MANAGEMENT SYSTEME

- Es genügt nicht mehr, regulative Vorgaben mehr oder weniger einzuhalten und Unfälle und Ereignisse nach deren Eintritt zu analysieren.
- Vielmehr müssen Mitarbeitende befähigt werden, die Risiken zu erkennen und sich nicht unnötigen Gefahren auszusetzen.
- Die Gestaltung der Arbeitsabläufe muss bereits in der Planungsphase so erfolgen, dass unnötige Risiken vermieden werden können.



Bedeutender Erfolgsfaktor fürs Unternehmen

SMS SCHÖNENBERGER MANAGEMENT SYSTEME

- Durch systematische Vorgehensweise wird die Effektivität & Effizienz der Arbeitsschutzmassnahmen erhöht
- Ressource Mitarbeiter wird geschützt und damit die Ausfallrisiken reduziert
- Die Rechtssicherheit wird erhöht
- Das Vertrauen der Stakeholder wird erhöht und eine Zertifizierung erspart ggf. Lieferantenaudits
- Die Kosten werden reduziert, da Ausfallzeiten von Mitarbeitenden infolge Arbeitsunfälle oder berufs-bedingter Erkrankungen reduziert werden

Erfolgsfaktoren (1/2)

SMS SCHÖNENBERGER MANAGEMENT SYSTEME

Die Umsetzung eines SGA-Managementsystems ist eine strategische und operative Entscheidung einer Organisation.

- Führungsfunktion, Verpflichtung, Verantwortlichkeiten und Rechenschaftspflicht der obersten Leitung
- Oberste Leitung entwickelt, leitet und fördert die SGA-Kultur
- Kommunikation
- Konsultation und Beteiligung von Beschäftigten
- Zuweisung der notwendigen Mittel

Erfolgsfaktoren (2/2)

SMS SCHÖNENBERGER MANAGEMENT SYSTEME

- Deutliche SGA-Politik mit strategischen übergeordneten Zielen
- Wirksame Prozesse zur Identifizierung der Gefährdung, Beherrschung der SGA-Risiken
- Fortlaufende Leistungsbewertung und Überwachung
- Integrieren des SGA-Managementsystems in die Geschäftsprozesse der Organisation
- SGA-Ziele in Einklang mit SGA-Politik
- Übereinstimmung mit gesetzlichen Vorschriften und sonstigen Anforderungen

Einbindung EKAS

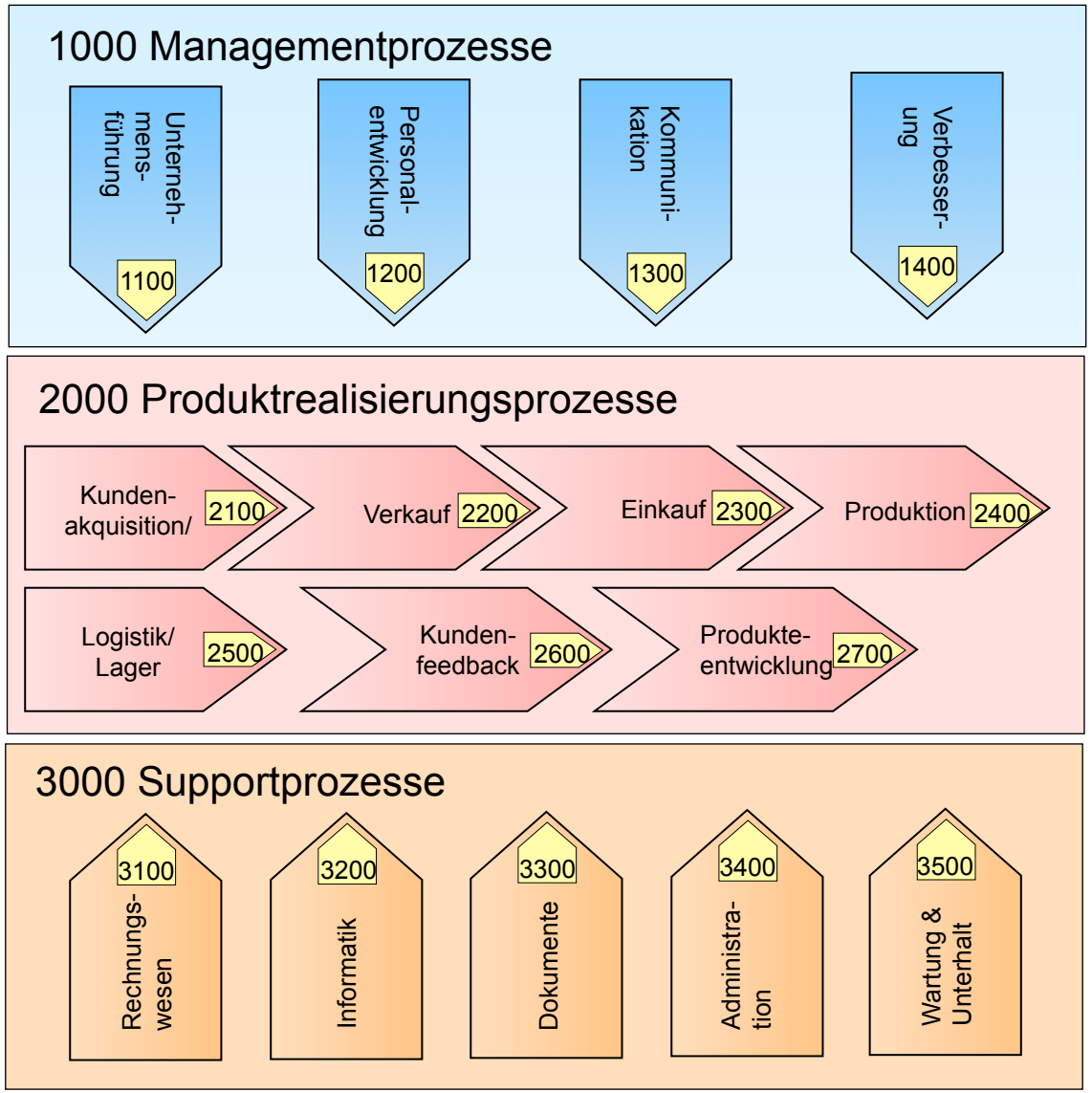
Anmerkungen zu den Umsetzungsvorschlägen

SMS SCHÖNENBERGER MANAGEMENT SYSTEME

- Die Normen legen fest «was» gemacht werden muss oder sollte und nicht «wie» die Umsetzung zu erfolgen hat. Daher können wir nur Umsetzungsvarianten diskutieren und diese sind nicht als abschliessend und verbindlich zu betrachten.

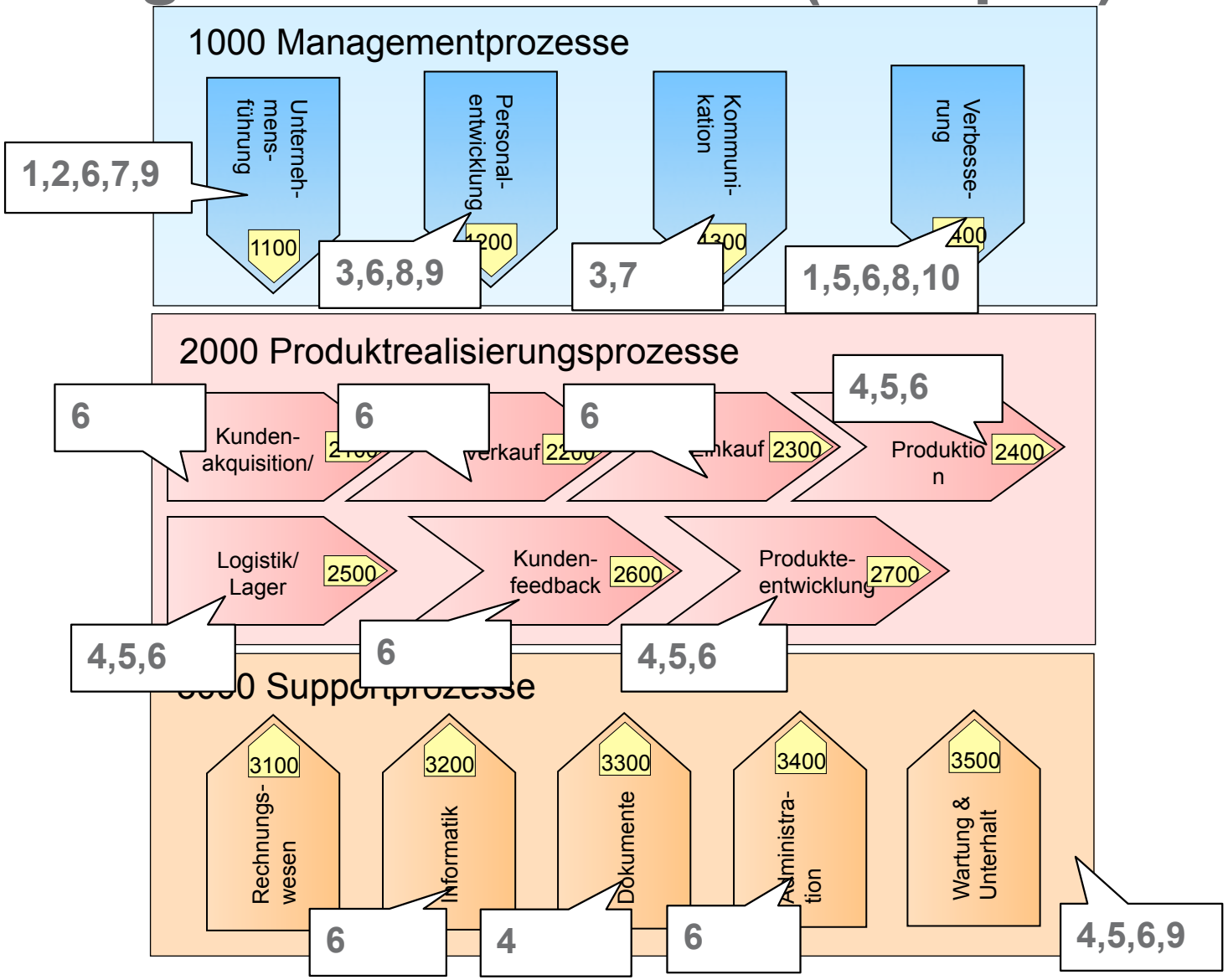
Prozesslandkarte (Beispiel)

SCHÖNENBERGER MANAGEMENT SYSTEME



Integration EKAS 6508 (Beispiel)

SMS SCHÖNENBERGER MANAGEMENT SYSTEME



1) Sicherheitsleitbild / Sicherheitsziele
2) Sicherheitsorganisation
3) Ausbildung, Instruktion, Information
4) Sicherheitsregeln, Sicherheitsstandards
5) Gefahrenermittlung, Risikobeurteilung
6) Massnahmenplanung und -realisierung
7) Notfallorganisation
8) Mitwirkung
9) Gesundheitsschutz (Anforderungen UVG und ArG)
10) Kontrolle / Audit

Korrelationsmatrix

SMS SCHÖNENBERGER MANAGEMENT SYSTEME

Korrelation
zwischen
Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit (SGA) Managementsystem nach ISO 45001:2018 und Arbeitssicherheit / Gesundheitsschutz der EKAS 6508

(ohne Gewähr auf Vollständigkeit)

EKAS 6508

| ISO 45001:2018 | Sicherheitsmitbestimmung: | Abschätzung / Leitbild der Unternehmensleitung | Qualitative und quantitative Ziele | Sicherheitsorganisation | Organigramm der Betriebsorganisation | Organogramm der Sicherheitsorg. / Vernetzung in GL | Stellenbeschreibung Linienvorgesetzte, Stäbe, ASA | Qualifikation ASA | Kenntnisse der relevanten gesetzlichen Grundlagen | Ausbildung, Instruktion, Information | Information, Instruktion und Ausbildung der MA | Einführung der Neuarbeitnehmer | Sonderbelastungen (z.B. Stopfenfahrer, Chemikalien | Anspracheperson, Gefährdungsbeauftragte, Kapitänen) | Sicherheitsbeauftragte, Sicherheitsbeauftragtenpersonen | Wasser- und Fortbildung der ASA | Temporär- und Drittfirmen | Sicherheitsregeln, Sicherheitsstandards | Objekt- bzw. Aufgabenspezifische Sicherheitsorganisation | Allgemeine Sicherheitsbegehen / Gefahrenmeldungsdokumentation | Regelungen für Einsatzbetriebsstätten, Schwerpunktbetriebsstätten | Arbeitsmittelregelungen für Arbeiten mit besonderen Gefahrenquellen | Verwendung und Wartung von PSA | Beschaffungsverfahren für Arbeitsmittel, PSA und Stoffe | Sichere Handhabung von Arbeitsmitteln (Bedienungsanleitung) | Wartung und Instandhaltung von Arbeitsmitteln | Sichere Umgang mit chemischen Stoffen | Verhalten/Organisation bei behördlichen Inspektionen | Gefährdungsermittlung | Gefährdungsanalyse Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz/AUE | Ereignisanalyse (Methode, Vorgehen) | Periodische Wiederholung der Gefährdungsanalyse | Maßnahmenplanung und Realisierung | Auswählen/ordnen der Maßnahmen | Realisierungskonzept, Sofort- resp. defektive Maßnahmen | Realisierungsverantwortung, Termin | Notfallorganisation | Institution, Information der Mitarbeiterinnen | Erste Hilfe | Notfallvorkehren schwerer Unfall und im Brandfall | Einsatzplanung Feuerwehr | Evakuation (Planung, Übung) | Mitwirkung | Gewährleistung der Mitwirkung | Information der Arbeitnehmenden über ihre Pflichten | Wahrnehmung der Mitwirkung durch die AN | Gesundheitsschutz | Gefährdung und Belastungen durch Arbeits-, Lufttauschstoffe | Arbeitsplatzgestaltung, Belastungen des Bewegungsapparates | Psychische Belastung | Arbeitszeiten, Pausen | Schutz besonderer Personengruppen | Hygiene, Körperschutz, Trinkwasser, Arbeitskleidung | Bauliche Einrichtungen | Belastender Lärm | Kontrolle/Audit | Periodische Kontrolle / Betriebsbegehungen intern, extern | Schwerpunkte, Zeiplan | Berichts- und Ursachenstatistik | Einwirkung des Unfallgeschehens/Berufskrankheiten |
|---|---|---

SMS SCHÖNENBERGER MANAGEMENT SYSTEME

Zusammenfassung

Trends

SMS SCHÖNENBERGER MANAGEMENT SYSTEME

- Die Digitalisierung macht auch vor dem Bereich Arbeits- & Gesundheitsschutz nicht halt
- Die Digitalisierung führt zu neuen Arbeitsmodellen und verändert damit die Anforderungen an ein SGA
- Flexibles und mobiles Arbeiten haben einen grossen Einfluss auf das Thema Arbeits- & Gesundheitsschutz
- Ständige Erreichbarkeit der Mitarbeitenden führt zu neuen Herausforderungen
- Ethisches Handeln ist eine Grunderwartung der Gesellschaft

Puzzlesteine zum Erfolg

SMS SCHÖNENBERGER MANAGEMENT SYSTEME

- Verstärkte **Leadership Anforderungen** (Kontext, Strategie, Ergebnisse, Integration)
- Eine **Stärkung des risiko- und chancenbasierten Denkens**.
- **Präziser formulierte Anforderungen** in diversen Bereichen des Arbeitsschutzmanagementsystems
- Mehr **Verständnis für den Kontext** des Unternehmens sowie für die Wünsche, die Erwartungen und die **Forderungen der Anspruchsgruppen**
- Einerseits weniger beschriebene Anforderungen und weniger Betonung auf Dokumente, andererseits **mehr Gewicht bezüglich der Erreichung der beabsichtigten Ergebnisse**

Fragen?

Angebot:

- Möchten Sie weitergehende Informationen oder externe Unterstützung?
- … dann senden Sie mir bitte ein E-Mail: info@sms-schoenenberger.ch